

Jugendverkehrsschule Dieburg
Am Bauhof 12,
(auf dem Platz der Fahrschule Völker)
64807 Dieburg
Telefon: 06071-1285
Email: kontakt@jvs-dieburg.de



Polizeipräsidium
Südhessen

Hallo liebe Eltern,

wir haben heute ihr Kind im Kindergarten besucht.

"WIR" sind die Polizistinnen der Jugendverkehrsschule Dieburg.

In einer kleinen Vorstellungsrunde konnten die Kinder eventuelle Hemmungen abbauen und Fragen rund ums Thema Polizei stellen.

Neben der Fahrradausbildung, gehört das Gehwegtraining der Vorschulkinder zu unseren Aufgaben. Damit ihr Kind bald sicher und alleine den Weg zur Schule meistern kann, haben wir heute ein paar wesentliche Punkte besprochen.

Danach haben wir theoretisch folgende Themen besprochen:

- Kinder sollten auf dem Gehweg auf der „sicheren“ Seite gehen, d.h. möglichst weit innen.
- Vorsicht an Hof- und Grundstücksausfahrten, dort muss man immer mit ein- und ausfahrenden Autos rechnen.
- Beim Überqueren einer Straße erst am Bordstein (Stopstein) stehen bleiben, nach links; rechts, und nochmals nach links schauen. **„Erst stehen, dann sehen, dann gehen!“**,
- Die Straße immer auf dem direkten Weg überqueren, dabei zügig gehen, aber nicht rennen.
- Muss man die Straße zwischen geparkten Autos überqueren, dann tastet man sich so weit vor, bis man die Straße einsehen kann. Man bleibt aber auf jeden Fall zwischen den Autos. Es darf nicht weiter, als bis zum äußeren Licht des geparkten Autos gegangen werden. Hierzu haben die Kinder den Merkspruch:“ Bis zum Licht, weiter nicht!“ gelernt.
- Auf geparkte Autos achten, die Motor oder Licht anhaben, oder in denen jemand sitzt. Sie könnten gleich losfahren!
- Am Zebrastreifen so lange warten, bis Autofahrer tatsächlich anhalten! Blickkontakt mit dem Fahrer suchen, um sicher zu sein, dass man gesehen wurde.
- Um auf sich aufmerksam zu machen, kann man die Hand nach oben heben. Auf keinen Fall die Hand nach vorne, in den Verkehr halten. Vor dem Losgehen auf jeden Fall erst wieder nach links, nach rechts, und wieder nach links schauen. Fußgängerampel: "Bei Rot musst du stehen, bei Grün darfst du gehen!" Aber auch hier gilt, erst kurz schauen, ob die Autos auch anhalten. Sollte die Ampel während des Gehens auf Rot umspringen, zügig weitergehen. Auch wenn manche sich nicht an

Regeln halten und schlechte Vorbilder sind, immer stehenbleiben bei Rot. Erwachsene machen auch nicht immer alles richtig!

- Achtet auf helle und reflektierende Kleidung oder Gegenstände, um besser gesehen zu werden!

Im Anschluss an den theoretischen Teil, sind wir mit den Kindern in den Straßenverkehr gegangen, um einzelne Punkte zu üben. Je nach Örtlichkeit ist es leider nicht möglich auf jeden Punkt vor Ort einzugehen.

Uns liegen zwei Dinge sehr am Herzen, die wir ihnen, als Eltern, mit auf den Weg geben möchten:

1. Wir konnten in der kurzen Zeit nur einen kleinen Einblick in manche Verkehrsregeln geben. Auf keinen Fall bedeutet unser heutiger Besuch, dass ihr Kind nun so fit ist, dass sie es ab jetzt alleine losschicken können.
2. Um zu gewährleisten, dass ihr Kind sicher im Straßenverkehr unterwegs ist, ist ihre Unterstützung unbedingt erforderlich! Üben sie mit ihrem Kind solange, bis sie sich sicher sein können, dass es in der Lage ist, alle Regeln zu beherzigen. Versuchen sie ihrem Kind Mut zuzusprechen, ihm aber gleichzeitig das nötige Gefahrenbewusstsein zu vermitteln.

Nachdem Sie mit ihrem Kind den zukünftigen Schulweg geübt haben, lernen sie, ihm zu vertrauen. Lernen sie loszulassen und trauen sie ihrem Kind etwas zu.

Sollten sie noch Fragen zum Thema haben, dürfen sie sich natürlich jederzeit mit uns in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen,
das Team der Jugendverkehrsschule,

Britta Lifka

Sandra Ripper